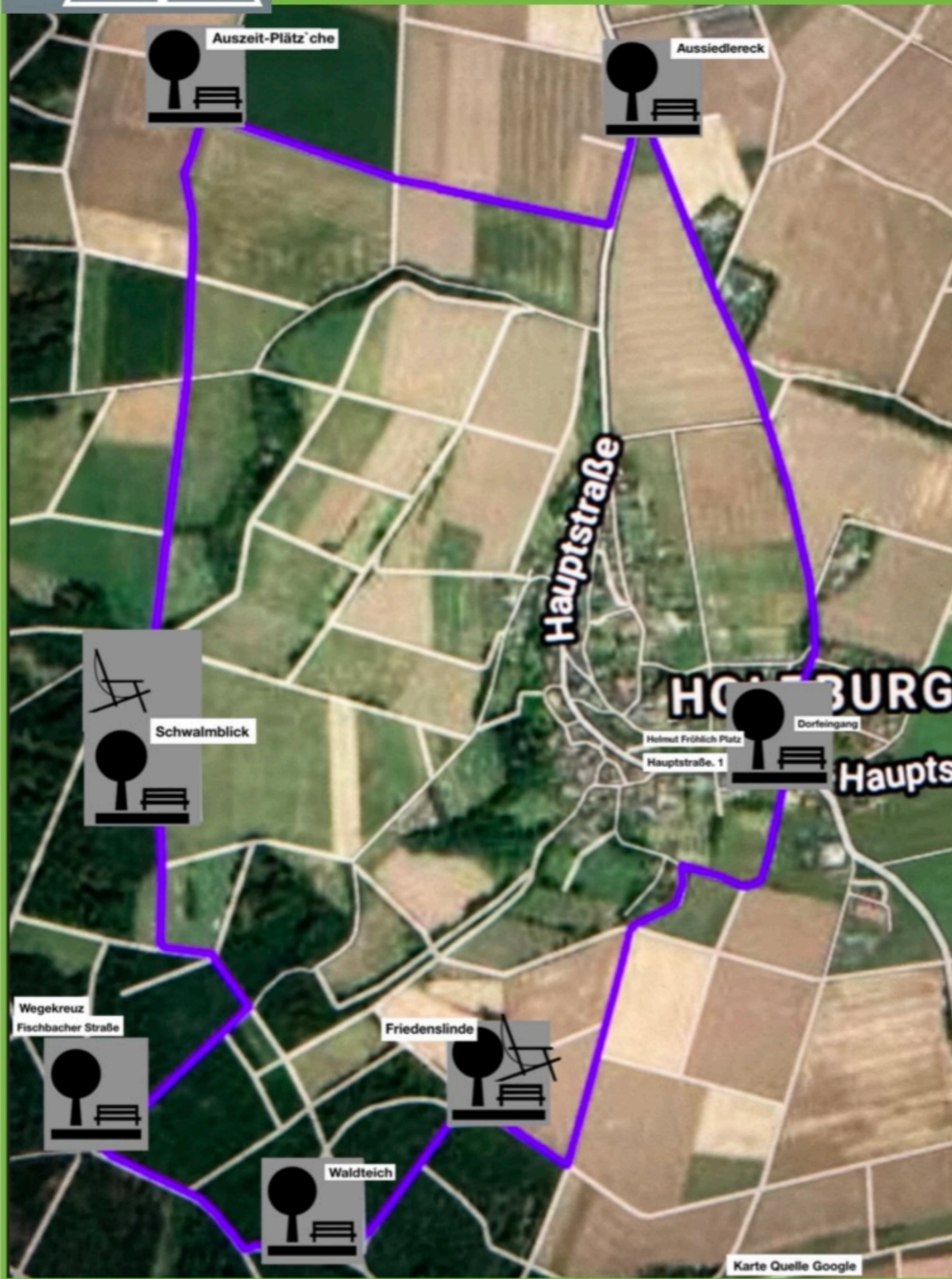




Natur- und Kulturlehrpfad Holzburg



Natur- und Kulturlehrpfad Holzburg

Rundweg ca. 5,6 km



Der Rundwanderweg beinhaltet einen Sonnenbereich mit Wiesen und Feldern, einen Erdbereich mit Wald und tiefen Verwurzelungen, einen Luftbereich mit Fernblick auf das Knüllgebirge und in das Schwalmthal hinunter sowie einen Wasserbereich mit einem idyllischen Waldteich. Ruheplätze bestehend aus Tischgruppen, Waldliegen und Bänken laden zur Erholung und Entschleunigung des Alltags ein. Das Logo des Natur- und Kulturlehrpfades Holzburg befindet sich auf jeder der sechs Tafeln und dient auch zur Wegmarkierung in der Umgebung des Lehrpfades, damit man bei Erkundungen im Waldgebiet zurück zum Rundwanderweg Holzburg finden kann. Start und Ziel ist der „Helmut Fröhlich Platz“, Hauptstraße 1, am Dorfeingang Richtung Schrecksbach und Bundesstraße 254.

Eine Wanderung auf dem Rundweg des ca. 5,6 km langen Natur- und Kulturlehrpfades Holzburg läßt sich auch mit einem Besuch des Schwälmer Dorfmuseum in Holzburg verbinden.

Schwälmer Dorfmuseum Holzburg - Regionalmuseum für die Kultur der Schwalm

Das Schwälmer Dorfmuseum Holzburg feierte 2019 sein 50-jähriges Jubiläum, 1959 hatte der damalige Pfarrer Heinz Metz in der 1728 erbauten Scheune des alten Pfarrhofes eine unverwechselbare Sammlung zur Schwälmer Alltagskultur in authentischer Umgebung eröffnet. 2008 konnte das Museum durch die Schenkung des ehemaligen Gasthofes Wahl an die Gemeinde Schrecksbach noch einmal wesentlich erweitert werden. Neue Ausstellungsräume, Depots, Büros, ein gemütliches Museumscafé und ein wunderschöner Museumsgarten kamen hinzu. Mit seiner Größe und seiner umfangreichen Sammlung zur Schwälmer Alltagskultur ist das Dorfmuseum Holzburg heute ein bedeutendes Zentrum für die Kultur der Schwalm.

Besonders stolz ist das Museum auf seine wertvolle Sammlung zur Schwälmer Tracht, die aufgrund ihrer reichen handwerklichen Qualität, ihrer Schönheit und kostbaren Materialität ein Symbol für die gesamte Region darstellt. Heute hat die Tracht keine Funktion im Schwälmer Alltag mehr, aber man trägt sie auch heute noch gern zu traditionellen Umzügen und Festen. Im Schwälmer Dorfmuseum kann man nachvollziehen, wie die Tracht einst entstanden ist, welches differenzierte Kommunikationssystem sich hinter ihr verbirgt und wie sie sich verändert hat.

Inzwischen hat sich das Schwälmer Dorfmuseum vom rein musealen Betrieb auch für neue Besuchergruppen geöffnet. Zahlreiche Veranstaltungen im "Bauen Saal", in der "Heimatstube", im Museumscafé, im Museumsgarten und in der Pfarrscheune - dem eigentlichen Museum - ist das Schwälmer Dorfmuseum Holzburg inzwischen zu einem Ort des lebendigen Austausches geworden.

Infos unter www.dorfmuseum-holzburg.de



Schwälmer Dorfmuseum Holzburg
Regionalmuseum für die Kultur der Schwalm
www.dorfmuseum-holzburg.de

„60 Jahre Dorfmuseum Holzburg“ 2019 (Bilder links unten) zu Gast: Mitglieder der Gruppe „Cœur de Cassel“, ganz rechts „Landgraf Friedrich von Kassel“, Museumsleiterin Heidrun Merk, rechts daneben Bürgermeister Andreas Schültheis in Schwälmer Tracht